

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und des Königlichen Amtsgerichtes Leipzig, des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Bezugs-Preis in der Ausgabe über den Ausgabe... Redaktion und Expedition: Johannsgasse 8.

Anzeigen-Preis die 6gepaaltete Zeitzelle 25 A. Welchen unter dem Rubrikations...

Nr. 539. Donnerstag den 22. Oktober 1903. 97. Jahrgang.

Politische Tageschau.

Ueber die Finanzminister-Konferenz.

Ueber die gestern Abend von Berlin und verhandelte Nummer der 'Nationalist. Revue' folgendem: 'Die Konferenz der Finanzminister, welche am Montag hier zusammengetreten ist, wird heute aber morgen zum Abschluss kommen.'

15 bezw. 24 Millionen Mark an Materialbeiträgen zur Bilanzierung des Reichsstaats für 1903 aufzubringen. Das mag richtig sein; denn gerade diese beiden größten Staaten durch die Schwankungen zwischen Ueberweisungen und Materialbeiträgen nicht besonders schmerzlich empfinden.

Dagegen wird auch Herr Eugen Richter nichts Etwa haltiges einbringen wollen. Aber was ist ihm das, das seiner Partei keine Reichsstaatsmanne verschafft? Und das Zentrum wird sich sicherlich die Gelegenheit nicht entgehen lassen, gerade das, was von der Aufhebung des § 2 des Verfassungsgesetzes nichts wissen will, seine Macht an einer Stelle fühlen zu lassen, wo der Schutz am meisten bedürftig ist.

der modernen Arbeiterbewegung führen konnte, als es die Politik der Macht und Gewalt, wie sie sich im Sozialistengesetz manifestierte, zu tun vermochte. Welche Lösung damit jene geheimen Konferenzen zusammen, die länger Zeit hier und da abgehalten werden und den ausgesprochenen Zweck verfolgen, Mittel und Wege zur Einleitung dieses Gesundungsprozesses ausfindig zu machen.

Der verhörene Jarenbesuch. Der italienische Vorkämpfer in Petersburg, Graf Korra di Lauriano, sollte auf seiner Durchreise durch Paris dem dort zum Besuche anwesenden Könige von Italien Vortrag über die Verhältnisse der Reise des Jaren gehalten haben.

Rur ein em Zwang fügte er sich, mit vollem Bewusstsein fügte er sich ihm; das war die Herrschaft, die Marion über ihn, über seine Sinne, sein ganzes Dasein ausübte. Mit erstaunlicher Weisheit spielte sie wieder die Weltbühne hier in Paris. Das kurze Intermezzo ihrer Verbannung schien sie selbst ganz vergessen zu haben; und die andern vergaßen es, nachdem das erste Kommen und Gehen und Aufschließen überwunden war, gleichfalls.

sondern in Rom habe sich der Befehlenswerte Zwischenfall ereignet, der die Verwicklung des Befehlens des Kaiser Nikolaus verursacht habe. Er glaube, die Wahrung der Beschuldigung die nicht durch die sozialistische Agitation verschuldet sei, werde leicht festgestellt werden, und der Kaiser werde demnach den Befehl des Königs Viktor Emanuel erwidern.

Die Entscheidung in der Adlatsfrage. Nach Meldungen der 'Associated Press', die jetzt von verschiedenen Seiten bestätigt werden, kam die Adlatsfragekommission am Sonntag nachmittag dahin überein, in der Adlatsfrage sämtliche amerikanischen Forderungen, mit Ausnahme der auf den Vorstandslauf bezüglichen, anzuerkennen.

Die Entscheidung in der Adlatsfrage. Nach Meldungen der 'Associated Press', die jetzt von verschiedenen Seiten bestätigt werden, kam die Adlatsfragekommission am Sonntag nachmittag dahin überein, in der Adlatsfrage sämtliche amerikanischen Forderungen, mit Ausnahme der auf den Vorstandslauf bezüglichen, anzuerkennen.

Feuilleton.

Das neue Modell.

19) Roman von Paul Osteröder. Auf den Boulevards vor den unzähligen Cafés werden die Terrassen jurechtgestellt: lange Reihen von Stühlen und winzigen Marmortischen für die Nachbedürftigen, die eine kleine Erfrischung nehmen und die Passanten in aller Bequämlichkeit kritizieren wollen.

Frühaufrichter war er noch immer. So ermunternd, so erregend die weiche Frühlingluft war, er brandite hier nicht halb so viel Schlaf, als dadelm. Wenn sich in ihm schmuckes Junggeleitensquartier beim Park Monceau, auf dessen Baumstängel seine Fenster niederließen, die ersten roten Sonnenstrahlen hatten, dann duldete es ihn nicht mehr dadelm, mochte die laue Malmacht, die hinter ihm lag, ihn auch bis zur mitternächtigen Stunde dröhnen in ihrem Mann eingehalten haben, bei einer frühlichen Dampfabfahrt auf der Seine, bei einem Picnic draussen bei Versailles, bei Fontainebleau, bei St. Cloud, bei einem der Gartenkonzerte in den großen Stadtparks, wo sich alles, was jung und sorglos und elegant war, vereinigte.

Es gab kein höheres Bild, als das eines sonntigen Morgens in Paris bei Beginn der Arbeit: das sah aus wie ein Meer von einem kleinen roten Flug geschmückten Arbeiterinnen, die in die Fabriken und Magazine schickten, die Wagen und Schwärme, wenn sie Bekannte trafen. Für die paar Morgenstunden bis um 9 Uhr fühlten sie sich als die Herrinnen von Paris — und auch ihrer Zeit, ihres Glüdes, ihrer Jugend. Und so armelig die Erwerbsverhältnisse der meisten sein mochten, in ihrem Anzug ließ keine eine gewisse lächelnde Sorgfalt vermissen. Viele purpurne sich wohl für die jeden Mittertagen, die sich unterwegs ergaben. Etwas so wie aber auch bis auf dem eigenen Bedürfnisse, recht hübsch auszusuchen und es der großen Welt gleichzutun. Die Art, wie sie das hübsche, aber doch elegante Schuhwerk zeigten, ein Strahlen am Gürtel tragen, mit einem Sonnenstrahl oder gar einem Fächer zu hantieren wuhren, war nur bei einer romantischen Raffine denkbar, der der hübsche Schönheitsfimmel aus einer Jahrtausende alten Kultur als verlockendes Geschenk überkommen ist.

Dans Donat war mit beiden Fäden zugleich in dieses neue Leben hineingekommen. Mandmal, an den Neuenzeiten — aber auch nur dann — liegen wieder die alten Gedanken leise in ihm auf, er mußte an die erblinden, herben Worte Weidenbogens denken, er mußte sich Nictolens vorwurfsvolle, traurige Augen vorstellen. Jedoch allmählich rief er sich dann immer wieder los.

lassen großen Wettfahrplan soeben von neuem aufgenommen hatte, der acianer war, alle Automobilwerke in die hiehergehörige Tätigkeit zu verlegen. Es war an einem warmen Miabende; die Herren hatten sich mit Marion dahin geeinigt, daß man sich um eine bestimmte Stunde an der Dampfstation der Jener Brücke treffen wolle, um amnestum nach einer der Gartenvorhabe am Seinerufer zu fahren und dort ein ländliches Mahl zu nehmen, wie es Marion zur Abwechslung liebte.

Auf die Wiedererinnung ihrer großen Wohnung in der Avenue Victor Hugo leitete Marion Bericht. Sie lebte viel lieber in einem kleinen Hotel, wo sie von einem Oeuvr von Angestellten bedient ward. Ihre älteste Trauer war die, daß ihre enttäuschte Charakte bei den jahrelangschwierigkeiten im März als erstes Opfer den Weg alles Glückes gegangen war. Das Automobil, das ihr Mann ihr neuerdings zur Verfügung stellte, ließ sich nicht im entferntesten mit dem hässlichen Gefährt vergleichen. Es war ein älteres Modell, das in der Fabrik nur frisch montiert worden war. Andere Arbeiten, als die Konstruktion des neuen Automobil-Modells nach Donats Epem konnten vorläufig nicht auszuführen werden. Sowohl Capitant als auch Heden hatten an dem Tothm noch ein paar kleine Handlungen vorzuschlagen gemacht, die Donat gern acceptiert hatte. Es ward hierauf ein Patent erwirkt und der Plan dann sofort mit aller Energie aufgenommen.

Marion hatte bestimmt erklärt, daß sie nach Buffalo mitkommen werde. Sie mochte auch Donat klar, von wie großem Vorteile es für ihn sei, wenn er sich die hochausbildung ansehn konnte; außerdem schätzte sie ihm das Leben da draußen in so verlockenden Farben, daß er schließlich zu allem Ja und Amen laute.

Es war jetzt nicht bloß Gewissheit, nicht bloß Sicherheit, was ihn hier festhielt; es war jetzt eher eine Art Trost, die ihn gegen alles revolutionäre Hinne, was ihn in Gedanken schlagen wollte.

lassen großen Wettfahrplan soeben von neuem aufgenommen hatte, der acianer war, alle Automobilwerke in die hiehergehörige Tätigkeit zu verlegen. Es war an einem warmen Miabende; die Herren hatten sich mit Marion dahin geeinigt, daß man sich um eine bestimmte Stunde an der Dampfstation der Jener Brücke treffen wolle, um amnestum nach einer der Gartenvorhabe am Seinerufer zu fahren und dort ein ländliches Mahl zu nehmen, wie es Marion zur Abwechslung liebte.

Denken Sie sich, viel Capitant dem jungen Deutschen zu, noch bevor wir über den Atlantik nachfahren, wird es in Frankreich eine allgemeine 'Promenade à Berlin' geben. Nach dem unterdrück er sich, als er Donats verwunderter Gesicht sah; es ist aber kein so blutdürstiger Madegua, wie ihn unsere Väter anno 70 planten. Dermal ist es nur eine freundliche Willigkeit.

Die Weltfahrt Paris-Berlin hat das schlammrende Interesse erweckt, laut Garibani. 'Jetzt kommt aber erst der eigentliche Schlußact, wo es sich um eine doppelt so große Strecke handelt und wo sich der Konkurrenzstempel der französischen Industrie zum ersten Male auf deutschen Boden abdrücken wird!' Ich halte das, bei dem im ganzen doch noch immer













